



Teilnahmebedingungen

Anmeldung und Teilnahme

Die Anmeldung zu einem der Workshops ist verbindlich und verbunden mit der Akzeptanz der unten aufgeführten Datenschutzbestimmungen. Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular.

Wenn Sie Ihre Anmeldung erfolgreich abgesendet haben, erhalten Sie in der Regel innerhalb von 3 Werktagen eine Bestätigungs-E-Mail von uns. Ihre Anmeldung ist bis dahin vorläufig.

Die Anmeldung ist noch keine Garantie für einen Platz im jeweiligen Workshop. Sie werden über die definitive Zusage eines Platzes zeitnah nach der Anmeldung per Mail informiert. Eine kurzfristige Absage eines Workshops von Seiten der Workshop-Leitung aus triftigen Gründen (z.B. Krankheit der Workshopleitung) ist möglich. Auch hier werden alle angemeldeten Teilnehmenden informiert und erhalten ein Angebot für einen Ersatztermin oder eine Rückerstattung der Anmeldegebühr.

Teilnahmegebühren

Die Anmeldung für Workshops verpflichtet zur Zahlung der Gebühr. Die Zahlung erfolgt per Rechnungstellung und Überweisung.

Teilnehmendenzahl

Die minimale Teilnehmendenzahl pro Workshop ist, soweit nicht anders angegeben, drei Personen. Sollte ein Workshop bereits ausgebucht sein, erhalten Sie die Möglichkeit sich auf einen Wartelistenplatz vormerken zu lassen. Sie werden dann ggf. kurzfristig vor Beginn des Workshops informiert, wenn ein Platz freiwerden sollte.

Sollte die Mindestteilnehmendenzahl für einen Workshop nicht erreicht werden, kommt dieser nicht zustande. Alle bereits angemeldeten Teilnehmenden werden über die Absage informiert.

Abmeldung

Die Abmeldung von einem Workshop aus triftigen Gründen kann bis spätestens 14 Tage vor dem Beginn des Workshops per Mail (familienberatung.ender@gmail.com) vorgenommen werden. Bitte geben Sie bei jeder Abmeldung den Titel des Workshops, Datum und ggf. die Gründe Ihrer Abmeldung an.

Bei einer Abmeldung aus triftigen Gründen bis spätestens 3 Tage vor dem Beginn des Workshops behalten wir uns vor, 50% der Teilnehmengebühren als Entschädigung einzubehalten.

Sollten Sie trotz einer Anmeldung bei einem Workshop unentschuldigt fehlen, behalten wir uns vor, die volle Teilnehmengebühr einzubehalten.

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten zur Datenverarbeitung gemäß Art. 13 und 14 DSGVO

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie seiner Vertreter

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch den Verantwortlichen:

Familienberatung Charlotte Ender
Rembrandtweg 2
06862 Dessau-Roßlau

Email: familienberatung.ender@gmail.com
Telefon: +49 (0) 151 626 645 18

2. Erhebung personenbezogener Daten

Wenn Sie mich beauftragen, erhebe und verarbeite ich personenbezogene Daten, die ich von Ihnen als Interessent*in oder Vertragspartner*in erhalte.

Die folgenden personenbezogenen Daten werden für Kursteilnehmer:innen erhoben:

- Anrede, Vorname, Nachname
- Anschrift
- Bankverbindung
- eine gültige E-Mail-Adresse
- ggf. Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)

3. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Teilnahme an Kursen und Workshops verarbeitet. Dazu gehören die folgenden Tätigkeiten:

- a) um Sie als unseren Kunden identifizieren zu können;
- b) zur Korrespondenz mit Ihnen;
- c) zur Rechnungsstellung;
- d) zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie;
- e) zur Organisation von Veranstaltungen wie Workshops oder Seminaren.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO** zu den genannten Zwecken für die angemessene Bearbeitung des Auftrags und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertrag erforderlich.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 7 DSGVO**.

5. Weitergabe von Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte findet nicht statt.

6. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Die für die Vertragserfüllung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO** aufgrund von rechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüberhinausgehende Speicherung gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO** eingewilligt haben.

In der Zeit zwischen Beendigung des Vertrags und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

Die für die Auftragsverwaltung notwendigen Kontaktdaten werden in der Regel 4 Jahre nach Beendigung des Auftrags gelöscht. Die Stammdaten sowie die steuerrelevanten Daten werden nach 10 Jahren gelöscht.

Die für die Erhaltung von Beweismitteln notwendigen Daten werden im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen regelmäßig alle 3 Jahre gelöscht. Die maximale Aufbewahrungsdauer kann 30 Jahre betragen.

Im Falle des Widerrufs einer Einwilligung werden die Daten unverzüglich gelöscht bzw. die Verarbeitung dieser Daten wird eingeschränkt, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Betroffenenrechte

Unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen haben Sie das Recht:

- gemäß **Art. 7 Abs. 3 DSGVO** Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;

- gemäß **Art. 15 DSGVO** Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts sowie die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß **Art. 16 DSGVO** unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß **Art. 17 DSGVO** die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß **Art. 18 DSGVO** die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß **Art. 21 DSGVO** Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß **Art. 20 DSGVO** Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß **Art. 77 DSGVO** sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

8. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß **Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO** verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß **Art. 21 DSGVO** Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an familienberatung.ender@gmail.com

9. Quelle der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen der Anmeldung für Kurse, Workshops und andere Veranstaltungen erhoben. Dies erfolgt auf schriftlichem Wege über das Anmeldeformular.